

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) (Stand: November 2022)

§ 1 Geltungsbereich

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Anwendung für den Besuch sowie bei museumspädagogischen und touristischen Angeboten der Westfälischen Salzwelten und gelten für buchbare Angebote wie Gruppenführungen, Kindergeburtstage, Ferienaktionen, Workshops, Trauungen und Vermietungen der Räumlichkeiten sowie den Museumsbesuch und alle von den Westfälischen Salzwelten angebotenen Veranstaltungen.

Für die buchbaren Angebote gilt eine Anmeldepflicht – öffentliche Führungen ausgenommen. Bei Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche sind die Altersangaben zu beachten. Telefonische Buchungen sowie schriftliche mittels E-Mail werden von uns schriftlich bestätigt.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind dem Besucher vor Buchung über die Homepage der Westfälischen Salzwelten und per E-Mail mit der Buchungsbestätigung zugänglich gewesen.

§ 2 Öffnungszeiten

- (1) Das Museum ist dienstags bis freitags von 10.00 bis 17.00 Uhr und samstags bis sonntags sowie an Feiertagen (mit Ausnahme der Schließtage: Neujahr, Karfreitag, Ostersonntag, Heiligabend, 1. Weihnachtstag und Silvester) von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Letzter Einlass ist jeweils eine halbe Stunde vor Schließung.
- (2) Abweichende Öffnungszeiten sind möglich.

§ 3 Vertragsabschluss

§ 3.1 Kauf von Tickets an der Museumskasse

- (1) Museumstickets und Jahreskarten können an der Museumskasse erworben werden.
- (2) Die Jahreskarte berechtigt den Inhaber/die Inhaberin bzw. die inhabende Familie innerhalb der jeweiligen Öffnungszeiten zum Besuch der Westfälischen Salzwelten bis 12 Monate ab dem auf der Karte eingetragenen Ausstellungsdatums sowie zur kostenlosen bzw. ermäßigten Teilnahme an Veranstaltungen der Westfälischen Salzwelten sofern nicht anders ausgewiesen.
- (3) Das jeweilige Ticket ist während des Aufenthaltes im Museum mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen. Der Kunde darf das Ticket nicht an Dritte weitergeben und hat es so aufzubewahren, dass unberechtigte Dritte keinen Zugriff nehmen können. Erfolgt eine Vervielfältigung des Tickets durch Dritte oder geht das Ticket vor der Einlösung verloren, geht der Schaden zu Lasten des Kunden.
- (4) Die Museumstickets sind gültig am Geltungstag während der Öffnungszeiten.
- (5) Es besteht die Möglichkeit, an der Museumskasse undatierte Gutscheine zu erwerben, die am Besuchstag gegen ein gültiges Museumsticket eingelöst werden können.
- (6) Veranstaltungstickets können an der Museums- oder Abendkasse erworben werden und gelten ausschließlich für die jeweilige Veranstaltung. Bezahlte Tickets können grundsätzlich nicht zurückgegeben oder getauscht werden. Für eine nicht besuchte Veranstaltung wird kein Ersatz geleistet. Eine Rückerstattung durch die Westfälischen Salzwelten bei Verlust oder Missbrauch des Tickets ist ausgeschlossen.

§ 3.1 Buchung und Bezahlung von Führungen, Workshops und Trauungen

- (1) Gruppen können mündlich oder schriftlich beim Besucherservice der Westfälischen Salzwelten Führungen und Workshops buchen.
- (2) Aufgrund einer Anmeldung des Kunden und einer schriftlichen Bestätigung, in der die anfallenden Entgelte aufgeführt bzw. benannt werden, kommt der Vertrag zustande.
- (3) Es gelten die auf der Homepage des Museums und in den aktuellen Veröffentlichungen des Museums zu Vertragsabschluss genannten Preise. Eine Preisanpassung über den Jahreswechsel wird dem Kunden schriftlich bei der Buchung mitgeteilt und ist wegen der aktuellen wirtschaftlichen Entwicklung wahrscheinlich.
- (4) Die Buchung ist verbindlich in Bezug auf Termin und Personenzahl. Eine Änderung der Personenzahl ist bis sieben Tage vor Buchung möglich. Bei Anmeldung von Gruppen gibt es eine Höchstteilnehmerzahl, die davon abhängt, welches Angebot gebucht wird. Bei Anmeldung der Gruppe ist daher die Teilnehmerzahl zu nennen.

§ 4 Zahlung des Entgeltes

- (1) In der Regel gilt die Zahlung an der Museumskasse (Barzahlung, EC-Karte möglich). Bei Veranstaltungen und Führungen außerhalb der Öffnungszeiten und des Museums (Ortsführungen) wird das Veranstaltungsentgelt in Rechnung gestellt.
- (2) Bei Angeboten mit Pauschalpreisen können Freikarten nicht angerechnet werden.
- (3) Bei der Anfrage von Kindergeburtstagen oder gastronomischen Leistungen kann das Café mitgebucht werden. Getränke und Speisen dürfen gemäß der Gaststättenverordnung ausschließlich von den Westfälischen Salzwelten ausgegeben werden. Sie werden nach geltender Preisliste und Verzehr berechnet. Lediglich der Geburtstagskuchen darf nach vorheriger Absprache mitgebracht werden.
- (4) Der Verzehr von selbst mitgebrachten Speisen und Getränken ist weder im Siedecafé noch im Museum gestattet. Ausgenommen davon sind Säuglings- und Kleinkindnahrung sowie spezielle Lebensmittel bei Allergien oder Nahrungsmittelunverträglichkeiten.
- (5) Sollten sie dennoch mitgebrachte Speisen und Getränke verzehren, muss das Personal eine Reinigungs- und Nutzungspauschale in Höhe von 1,50 Euro pro Person erheben.
- (6) Bei Trauungen sind eigens organisierte Sektempfänge nicht gestattet. Dies gilt für den gesamten Hof Haulle. Sollte es dennoch zu selbst organisierten Empfängen mit Getränken und Speisen kommen, ist das Personal angehalten dies mit einer Reinigungspauschale von 100,00 Euro in Rechnung zu stellen.

§ 5 Verspätungen und Nichterscheinen

- (1) Bei geringfügigen Verspätungen bis 15 Minuten des Kunden bzw. der Gruppe hat der Kunde mit entsprechender Kürzung der Veranstaltungsdauer zu rechnen. Der Anspruch der Westfälischen Salzwelten auf das volle Entgelt bleibt davon unberührt.
- (2) Beträgt die Verspätung mehr als 15 Minuten, erlischt der Anspruch auf Durchführung. Das Entgelt ist in voller Höhe zu zahlen. Dies gilt auch, wenn die Verspätung des Kunden auf Grund höherer Gewalt oder Streik der öffentlichen Verkehrsmittel eintritt.

§ 6 Stornierung und Umbuchung

- (1) Die Stornierung (Rücktritt vom Vertrag) oder Umbuchung bedarf der Textform (E-Mail oder Fax ausreichend).
- (2) Die Stornierung oder Umbuchung ist bis 72 Stunden vor der Veranstaltung, Führung oder dem Workshop gegen eine Bearbeitungsgebühr von 15,- Euro pro gebuchtes Angebot möglich. Ausgenommen sind Leistungen mit Catering (Erzählcafé, Trauung). Hier ist eine Stornierungsfrist von 7 Tagen erforderlich, da die Leistungen beim externen Caterer entsprechend für die Gruppe vorbestellt und die Ware eingekauft wurde.
- (3) Bei einer Neubuchung (Führung, Workshop oder Kindergeburtstag) innerhalb 12 Monaten nach Stornierung, werden die 15,- Euro mit der neuen Buchung verrechnet.
- (4) Bei einer Stornierung nach dem oben genannten Zeitpunkt ist das gesamte Entgelt zu zahlen.
- (5) Umbuchungen sind dann nicht mehr möglich.

§ 7 Leistungshindernisse durch die Westfälischen Salzwelten

Ist das Museum nicht in der Lage, die vereinbarte Leistung zu erbringen, wird ein bereits gezahltes Entgelt umgehend zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Geringfügige Abweichungen vom gebuchten Programm auf Grund höherer Gewalt (Krankheit, technischer Defekt) sind unerheblich.

§ 8 Durchführung/Leistung/Haftung

- (1) Die Museumsbesucher*innen sind verpflichtet, die Hausordnung einzuhalten. Bei Gruppen sorgt die jeweilige Begleitperson, die den Besuch organisiert oder gebucht hat, gegenüber den Teilnehmer*innen der Gruppe für die Einhaltung der Hausordnung.
- (2) Fremdführungen durch Stadtführer*innen, Reiseleiter*innen und Reisebetreuer*innen sind grundsätzlich nicht gestattet. Schulklassen besteht die Möglichkeit mittels des zur Verfügung stehenden Lehrerheftes die Ausstellung eigenständig zu erkunden.
- (3) Bei Angeboten für Kinder haben die Eltern, Betreuer*innen bzw. Lehr*innen die Aufsichtspflicht, ausgenommen sind Ferienangebote, Geburtstage und öffentliche Workshops für Kinder, an denen die Teilnahme vor Erwachsenen nicht zugelassen ist.

§ 9 Datenschutz

Die zuständige Buchungsstelle bearbeitet die personenbezogenen Kundendaten unter Einhaltung der anwendbaren Datenschutzbestimmungen. Der Kunde gestattet der Buchungsstelle, diese Daten an mit der Durchführung des Vertrages beauftragte Dritte zu vermitteln, soweit dies zur Erfüllung des Vertrages notwendig ist. Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten nach der DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz sind über die Homepage der Westfälischen Salzwelten zugänglich.

§ 10 Widerspruchsrecht

Die Buchung und damit die Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Gültigkeit, wenn der Kunde nicht innerhalb von 3 Arbeitstagen nach deren Zugang widerspricht. Im Falle einer Buchung von 4 bis 7 Arbeitstagen vor dem Veranstaltungstermin verkürzt sich das dreitägige Widerspruchsrecht um jeweils einen Tag und endet am 4. Arbeitstag um 15 Uhr.

§ 11 Anwendbarkeit deutschen Rechts

Auf das Vertragsverhältnis findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

§ 12 Salvatorische Klausel

Die Unwirksamkeit einzelner Abschnitte dieser Allgemeinen Geschäftsbedingung (AGB) hat nicht die Unwirksamkeit der gesamten Bedingungen zur Folge.

§ 13 Schlussbestimmungen

Von den Allgemeinen Geschäftsbedingungen kann nur durch schriftliche Vereinbarung abgewichen werden. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Westfälischen Salzwelten gelten ab dem 1.1.2023.